





## **VERHÖRBERICHT**

**KRAKEN-EINHEIT 4** 

Befragung Zwerg Eins (Vigil) [ID-6356278884]

Datum: 11.8.2023

Befragtes Subjekt zeigte während des gesamten Verhörs extreme Nervosität und typische Angstsymptome. Die Erwähnung seines Bruders Zwerg Acht (Sinister) löste sichtbares Unbehagen aus.

Zur Flucht selbst konnte oder wollte das Subjekt keine relevanten Informationen liefern. Beschrieb lediglich eine zunehmende Distanzierung Zwerg Achte in den Wochen vor seiner Flucht. Das Verhalten wurde jedoch als "normal" für seinen Bruder eingestuft, da dieser sich schon immer von der Gruppe abgegrenzt hatte.

Auffällig war die extreme Reaktion des Subjekts bei Fragen zu Schneewittchen und Zwerg Achts nächtlichen Aktivitäten. Hier zeigte sich deutlich seine bekannte sexuelle Fixierung auf Schneewittchen, die eine objektive Beurteilung der Situation erschwerte. Die Erwähnung der nächtlichen Begegnungen zwischen Zwerg Acht und Schneewittchen löste beim Subjekt sichtbare Erregung aus.

Bezüglich möglicher Fluchtvorbereitungen gab das Subjekt an, sich von seinem Bruder ferngehalten zu haben. Dies deckt sich mit seinem bekannten Vermeidungsverhalten.

## EINSCHÄTZUNG:

Subjekt erscheint zu verängstigt und in seinen eigenen Obsessionen gefangen, um als Mitwisser der Flucht in Frage zu kommen. Seine Aussagen deuten eher auf bewusstes Wegsehen und Vermeidung hin.

Agent Magnus Draven

M. Braven

## **VERTRAULICHER ZUSATZ:**

Subjekts pathologische Fixierung auf Schneewittchen macht ihn als verlässliche Informationsquelle ungeeignet.